

Silbentrennung

Wörter trennt man am Zeilenende nach **Sprechsilben**. Einzelne Vokale am Wortanfang und -ende werden nicht abgetrennt. Stehen mehrere Konsonanten zwischen den Vokalen, dann kommt nur der letzte Konsonant auf die neue Zeile.

Nie getrennt werden **ch, sch, ck**.

Beispiel: Ge-burts-tag, Abend, Au-ge, bas-teln, Städ-te, Hit-ze; Zu-cker, wi-schen

Wissen

1 Wie werden die Wörter richtig getrennt? Verwende ein Wörterbuch. Durch das Ausmalen der entsprechenden Zahlenfelder entsteht ein Bild.

Kar-om-ust-er	4	Ufer-bösch-ung	9	Ba-ck-en-zahn	15
Ka-ro-mu-ster	27	Ufer-bö-schung	14	Ba-cken-zahn	22
Ka-ro-mus-ter	2	U-fer-bö-schung	21	Back-en-zahn	10
Wac-ke-l-pud-ding	18				
Wack-el-pud-ding	23				
Wa-ckel-pud-ding	1				
Möc-hte-ger-n	16				
Mö-chte-ger-n	24				
Möch-te-ger-n	5				
Rich-tungs-wech-sel	11				
Ri-chtungs-wech-sel	6				
Rich-tungs-we-chsel	17				
Zu-cker-ku-chen	8	Ze-ttel-ka-sten	7	E-le-fan-ten-haut	13
Zu-cker-kuch-en	3	Zet-tel-ka-sten	25	E-le-fant-en-haut	12
Zuc-ker-ku-chen	26	Zet-tel-kast-en	20	Ele-fan-ten-haut	19

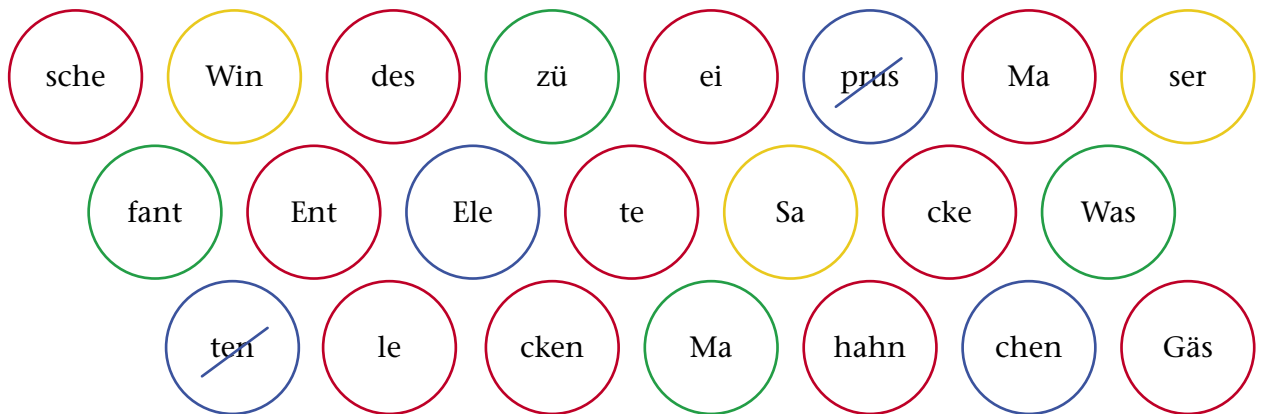
2 Schreibe die Wörter mit dem Silbentrennstrich auf. Verwende ein Wörterbuch.

FERKÄ	<input type="text" value="Kä-fer"/>	<input type="text"/>	ONEFRHOR
HEREI	<input type="text"/>	<input type="text"/>	MALMANCH
TELNBAS	<input type="text"/>	<input type="text"/>	CKEEMERZIM
MENRAH	<input type="text"/>	<input type="text"/>	PLANDENSTUN
FAHRTAB	<input type="text"/>	<input type="text"/>	MENTTRUINS
PESUP	<input type="text"/>	<input type="text"/>	TEKERATERVESSIL



Silbentrennung

- 3** Bilde aus den Silben jeweils die richtigen Reimwörter. Schreibe sie in der Silbentrennungsschreibweise auf. Verwende ein Wörterbuch.



husten <i>prus-ten</i>	Backe	Schneidezahn
Feste	Tasche	Buchrücken
machen	elegant	Nagelfeile

- 4** Verbessere die Fehler, indem du die richtige Worttrennung darunterschreibst. Achtung: Manche Wörter kannst du nicht trennen.

Ta-tze	Em-pfang	Ra-ster
Ab-end-brot	Rass-el-ba-nde	Eb-er-esch-e
ri-chtig	Na-schka-tze	Zek-ke
Semm-el	La-nge-weil-e	Ig-el
Kar-pfen	kriech-en	rasch-eln
Blä-tter-teig	klo-pfen	reiß-en

Feste Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv

Adjektive, die als feste Bestandteile in Eigennamen vorkommen, schreibt man groß. In Wortgruppen aus Adjektiv und Substantiv, die keine Eigennamen sind, schreibt man das Adjektiv in der Regel klein. Ausnahmen bilden Titel und Ehrenbezeichnungen, besondere Kalendertage und fachsprachliche Bezeichnungen. Entsteht aus der Verbindung von Adjektiv und Substantiv eine neue Gesamtbedeutung, kann man das Adjektiv großschreiben.

Wissen

Stiller Ozean, Kleiner Bär, der Schiefe Turm (von Pisa), die graue Maus, das neue Jahr, Rote Karte, der Erste Mai, das Schwarze Brett

1 Ordne die Eigennamen richtig zu und schreibe sie auf. Verwende dazu ein Wörterbuch.

- das ~~Rote~~ Tatra das Rote Meer
- der Stille Wagen _____
- die Hohe Mauer _____
- der Große Osten _____
- die Große Moschee _____
- die Blaue Bundestag _____
- der Deutsche Ozean _____
- der Nahe Weltkrieg _____
- der Zweite ~~Meer~~ _____

2 Entscheide, ob du die Wörter groß- oder kleinschreiben musst. Verwende ein Wörterbuch. Notiere den richtigen Buchstaben und kreise ihn in Klammern ein. Die Buchstaben ergeben der Reihenfolge nach die Lösung.

- der ●leine Wagen (K=S/k=a); das ●leines Walsertal (K=c/k=r); eine ●leine Fahrt (K=m/k=h);
- der ●rste Mai (E=o/e=k); der ●rste Platz (E=s/e=k);
- rste Hilfe (E=o/e=p); die ●rste Stunde (E=d/e=l);
- ote Grütze (R=f/r=a); eine ●chöne Bescherung (S=i/s=d);
- der ●eilige Abend (H=e/h=m);
- die ●elbe Karte (G=n/g=s); die ●roßen Wellen (G=u/g=e);
- das ●lte Testament (A=i/a=d);
- viele ●lte Bücher (A=t/a=s)



Lösung:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Feste Wortgruppen und Wendungen

In **festen Wortgruppen** und Wendungen werden außer den Substantiven auch substantivierte Wörter großgeschrieben.

In Verbindung mit den Verben „sein“, „bleiben“ und „werden“ schreibt man jedoch einige Wörter wie „angst“, „schuld“, „pleite“, „freund“, „leid“, „feind“, „recht“ immer klein.

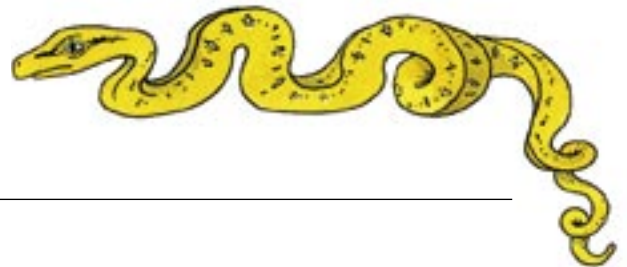
Rad fahren, Angst haben, im Dunkeln tappen, ins Schwarze treffen, nichts Besonderes

Mir ist angst und bange. Er ist schuld.

Wissen

1 Zerlege die Wörterschlange und schreibe die feststehenden Wortgruppen richtig heraus.

aufabrufaußerachtlasseninbetrachtkommeninhinsichtaufletztenendesrechthabenwertlegen-
 zuhilfekommenimgroßenundganzenschuldhabeninsblaufahrenseinbestesgebenschuldsein-
 inkaufnehmenimübrigenetwasgenaues



2 Bilde zu fünf dir bekannten Ausdrucksweisen einen Satz.

3 Setze die feststehenden Redewendungen in der richtigen Schreibweise ein.

Bericht eines Trainers über ein Fußballspiel:

Das letzte Spiel hat erneut gezeigt, dass unsere Stürmer kaum aufs (ganz) gehen, sondern oft das (weit) suchen, wenn ein Pass kommt. Sie tappen im (dunkel), wenn sich gute Schusspositionen ergeben. Und damit liegt alles im (arg). Wenn sich unsere Situation in der Tabelle zum (gut) wenden soll, brauchen wir noch zwei Stürmer. Wir wollen doch nicht an dieser Misere (schuldig) sein. Mit dem neuem Kader könnten wir aus dem (voll) schöpfen und säßen nicht mehr auf dem (trocken).

Getrennt- und Zusammenschreibung von Verben

Wissen

Getrennt schreibst du Verbindungen aus zwei Verben. Nur Verbindungen mit „bleiben“ und „lassen“ als zweiten Bestandteil sowie „kennen lernen“ kannst du bei übertragener Bedeutung auch zusammenschreiben.

Verbindungen mit dem Hilfsverb „sein“ werden immer getrennt geschrieben.

laufen lernen, spielen gehen, liegen bleiben (im Bett), liegenbleiben (nicht erledigen)

zufrieden sein, vorbei sein, da sein

Verbindungen von einem Substantiv und einem Verb werden in der Regel ebenfalls getrennt geschrieben. Nur in einigen Fällen werden die Verbindungen zusammengeschieden, wenn der erste Bestandteil seine Eigenschaft als selbständiges Substantiv weitgehend verloren hat.

Rad fahren, Maß nehmen, leidtun, teilhaben

1 Vervollständige die Sätze jeweils mit zwei sinnvollen Verben.

kennen liegen lernen schwimmen sitzen gehen lassen spazieren bleiben

Heike möchte endlich ihre ganze Verwandtschaft

Wenn dir das Buch nicht gehört, dann musst du es

Peter muss mit seinem Hund jeden Tag

Bei einer Erkältung sollte man nicht

Wenn der Direktor kommt, kann ich ruhig

2 Bestimme, welche Substantiv-Verb-Kombinationen gemeint sind. Überlege, ob die Verbindung getrennt oder zusammengeschieden werden muss. Schreibe sie auf, bilde jeweils mit ihnen einen Satz und notiere ihn.



Wissen

Verbindungen aus einem Adjektiv und einem Verb werden in vielen Fällen getrennt geschrieben, vor allem bei veränderbaren (steigerbaren) oder erweiterten Adjektiven.

ernst meinen, bewusstlos schlagen, genau nehmen, reich schmücken

Die Verbindungen werden aber immer dann zusammengeschrieben, wenn sie dadurch eine neue Gesamtbedeutung (oft eine übertragene Bedeutung) erhalten.

schwerfallen (Mühe verursachen), krankschreiben, richtigstellen (berichtigen)

Bei Adjektiven, die das Ergebnis eines Vorgangs bezeichnen, kannst du selbst entscheiden, ob du getrennt oder zusammenschreiben möchtest.

fertig kochen/fertigkochen, kaputt machen/kaputtmachen

3 Überprüfe mit dem Wörterbuch, ob die Verbindung getrennt oder zusammengeschrieben werden muss oder ob beide Varianten erlaubt sind.

1. Meine Freundin hat ihre Haare **dunkel/gefärbt**.

dunkel, dunkler, also: Meine Freundin hat ihre Haare dunkel gefärbt.

2. Der Onkel von Frank ist nach seinem Unfall **schwer/behindert**.

3. Die Geometrie als Teilgebiet der Mathematik ist mir **leicht/gefallen**.

4. Thea ist gestern **schwarz/gefahren**.

5. Jeder Lehrer sollte seine Schüler **ernst/nehmen**.

6. Die ersten Tage nach den Ferien würde ich gerne **blau/machen**.

7. Wenn du gesundheitlich angeschlagen bist, dann musst du etwas **kurz/treten**.

8. Ich muss mir für morgen den Wecker **richtig/stellen**.

9. Bei einem Diktat sollte man es mit der Rechtschreibung **genau/nehmen**.

10. Wenn man neu in eine Gruppe kommt, sollte man sich gegenseitig **bekannt/machen**.

Verben können mit Partikeln (z. B. Präpositionen, Adverbien) trennbare Zusammensetzungen bilden. Du schreibst sie im Infinitiv, im Partizip oder am Ende eines Nebensatzes **zusammen**. Manche Verbindungen aus einem Substantiv oder einem Adjektiv und einem Verb werden ebenfalls **zusammengeschrieben**, wenn sie eine untrennbare Zusammensetzung bilden.
durchpassen, aufrufen, abwärtsgehen, davorstellen, nachsagen, auseinandergehen
handhaben, lobpreisen, liebäugeln, vollenden

- 4** Ordne die passenden Partikel zu, sodass sinnvolle Verben entstehen. Schreibe sie auf.
- 5** Verwende jeweils ein Verb von jeder Zusammensetzung in einem kurzen Satz. Benutze dabei die Formen des Präsens oder des Perfekts.

vor auf an aus durch ab über nach

stellen:	brechen:	sagen:

- 6** Bestimme, aus welchen Bestandteilen diese zusammengesetzten Verben bestehen.
- 7** Überlege die Bedeutung der Wörter und schreibe eine kurze Geschichte, in der du mindestens 5 dieser Verben benutzt.

	froh- locken	hinter- gehen	wider- sprechen	wieder- holen	lang- weilen	voll- bringen	fest- stehen
Adjektiv	x						
Partikel							



Getrennt- und Zusammenschreibung von Verben



- 8** Bei diesen Verben sind Substantiv und Verb zu einem Verb verschmolzen. Setze die Silben richtig zusammen. Erkläre die Bedeutung der Wörter mündlich.

hand- brand- -haben lob- weh- -klagen -regeln
-preisen wett- schlaf- -marken schluss- maß- -wandeln -folgen
-machen



Test

- 1** Schreibe aus dem Text die unterstrichenen Verben im Infinitiv in richtiger Schreibweise heraus. Beachte auch die Groß- und Kleinschreibung.

Wie ist man früher (R,r)ad/ gefahren?

Weihnachten 1931 bekam ich im Alter von neun Jahren mein erstes Fahrrad geschenkt. Bereits am ersten Weihnachtsfeiertag lieb/äugelte ich mit meiner ersten Fahrt. Obwohl das Wetter schlecht war, lang/weilte ich mich nicht; ich lieb/koste mein glänzend schwarzes Rad und träumte von den ersten Fahrten. Endlich, drei Tage später unter/nahm ich freude/strahlend meine ersten Fahrversuche. Nun konnte ich endlich mit einem eigenen (R,r)ad/ fahren. Aber das war nicht ungefährlich. Außerdem sah es ur/komisch aus. Weil die Kinderbeine für ein großes Fahrrad zu kurz/waren, konnte ich die Pedale nur bewegen, indem ich mein rechtes Bein durch den Rahmen durch/zwängte. Ich stand also in den Pedalen und um/klammerte die Lenkstange. Dass ich so weit auf der Landstraße fahren/konnte, wundert mich heute noch. Aber ich war einfach ein begeisterter Radfahrer und fühlte mich sicher. Denn wenn sich gelegentlich ein Auto näherte, war es schon (K,k)ilometer/weit zu hören und kam mit höchstens 60 Stundenkilometern „an/gebraust“, so dass ich rechtzeitig ab/springen konnte.



- 2** Bilde von den farbig unterlegten Verben die 2. und 3. Stammform und schreibe sie auf.
